

I. BEITRAGSSATZSATZUNG

nach § 14 II der Satzung über die Erhebung Wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS)

Aufgrund der §§ 5, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. S. 291), der §§ 1 bis 5 a, 6 a, 11 und 11 a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. S. 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.05.2018 (GVBl. S. 247), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Endbach in der Sitzung am 04.12.2020 die folgende Beitragssatzsatzung nach § 14 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge beschlossen:

§ 1 - Beitragssatz

- (1) Gemäß § 14 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Straßenbeiträge (WStrBS) wird der Beitragssatz in einer gesonderten Satzung, der Beitragssatzsatzung, festgelegt.
- (2) Der wiederkehrende Straßenbeitrag nach § 14 Abs. 2 WStrBS beträgt jährlich je Quadratmeter Veranlagungsfläche für den Erhebungszeitraum von
 - a) 2020 – 2023 für das Abrechnungsgebiet 1 (Ortsteil Günterod): 0,24 €/m²
 - b) 2019 – 2022 für das Abrechnungsgebiet 2 (Ortsteil Hartenrod): 0,20 €/m²
 - c) 2019 – 2021 für das Abrechnungsgebiet 3 (Ortsteil Schlierbach): 0,25 €/m²
 - d) 2020 – 2021 für das Abrechnungsgebiet 6 (Ortsteil Wommelshausen): 0,21 €/m²
 - e) 2020 – 2022 für das Abrechnungsgebiet 8 (Ortsteil Bottenhorn): 0,24 €/m²

§ 2 – Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Sie wird in der Wochenzeitung „Oibledche“ Nr. 51 für die Gemeinde Bad Endbach vom 17.12.2020 öffentlich bekanntgemacht.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Bad Endbach, den 17.12.2020

Gemeindevorstand der Gemeinde Bad Endbach

gez
Julian Schweitzer
Bürgermeister